

Ein Flugzeug der algerischen Fluggesellschaft Air Algérie des Flugs AH 5017 (Ouagadougou-Algier) vom

Geschrieben von: elmilia

Donnerstag, den 24. Juli 2014 - Aktualisiert Freitag, den 25. Juli 2014



Das Flugzeug des Typs DC-9 von Air Algérie hätte auf dem Rollfeld des Flughafens Houari Boumediene in der Hauptstadt Algier heute um 6 Uhr früh landen müssen. Air Algérie hatte den Kontakt mit seinem Flugzeug in der Nacht von Mittwoch (23.07.) bis Donnerstag (24.07.), 50 Minuten nach dem Start in Ouagadougou verloren, sagte ein Sprecher der Fluggesellschaft gegenüber der algerischen Agentur APS. Die Route des Flugs AH 5017 von Ouagadougou nach Algier sollte vier Stunden dauern.

Die Maschine DC-9 der algerischen nationalen Fluggesellschaft verschwand plötzlich von den Radarschirmen des Kontrollturms des Flughafens. An Bord der DC-9 waren zwischen 110 und 120 Passagiere und sechs Besatzungsmitglieder.

Die Flugbehörden im Flughafen schließen nichts aus. Das Flugzeug könnte irgendwo im Norden von Mali, im Gebiet des Bürgerkriegs entführt oder abgestürzt sein. Das

Flugzeuge der spanischen Fluggesellschaft Swiftair und wird von Air Algérie gechartert.

(übertragen ins Deutsche, Quellen

algerie360.com

,

algeriepatriotique.com

)

Aktualisiert am 25.07.2014

Wrack von Flug AH5017 gefunden

Das abgestürzte Flugzeug der Air Algérie ist in einem Wüstengebiet an der Grenze zwischen Mali und Burkina Faso gefunden worden. Vor dem Absturz soll stürmisches Wetter geherrscht

Ein Flugzeug der algerischen Fluggesellschaft Air Algérie des Flugs AH 5017 (Ouagadougou-Algier) vom 1

Geschrieben von: elmilia

Donnerstag, den 24. Juli 2014 - Aktualisiert Freitag, den 25. Juli 2014

haben.



Ein Flugzeug der algerischen Fluggesellschaft Air Algérie des Flugs AH 5017 (Ouagadougou-Algier) vom 1

Geschrieben von: elmilia

Donnerstag, den 24. Juli 2014 - Aktualisiert Freitag, den 25. Juli 2014

Der algerische Transportminister Amar Ghoul an einer Krisenkonferenz im Flughafen von Algier. (24. Juli 2014)

Französische Streitkräfte entdeckten nach Angaben des Flughafens von Ouagadougou unterdessen das Wrack der vermissten Maschine. Wie es auf der Internetseite des Flughafens heisst, liegt es in einem schwer zugänglichen Wüstengebiet zwischen den Städten Gao und Kidal.

Unklarheit über Fundort

Von französischer Seite gab es dafür zunächst keine Bestätigung - hingegen von einem burkinischen General. Das Wrack des Flugzeugs sei etwa 50 Kilometer von der Grenze zu Burkina Faso entfernt in der Region Gossi entdeckt worden, sagte General Gilbert Diendiéré am Donnerstagabend in Ouagadougou.

Malis Präsident präsentierte seine eigene Version: Ibrahim Boubacar Keita sagte am Donnerstagabend, dass das Wrack im Norden des riesigen Landes zwischen Kidal and Tessalit entdeckt worden sei - und damit näher bei Algerien, als die burkinischen Stellen behaupteten.

Schlechtes Wetter

Warum die Maschine am frühen Donnerstagmorgen vom Radar verschwand, blieb zunächst unklar. «Wir können, wir dürfen keine Hypothese ausschliessen, bevor wir nicht alle Informationen haben», sagte der französische Aussenminister Laurent Fabius am Abend in Paris.

Es gab Hinweise, dass der Pilot eine Schlechtwetterfront umfliegen wollte. Nach Angaben der Airline war 50 Minuten nach dem Start in Ouagadougou der Kontakt zu Flug AH5017 abgebrochen. Das Flugzeug des Typs MD83 gehört der spanischen Swiftair und wurde von Air Algérie geleast. (Quelle tagesanzeiger.ch)